

Besuch der katalanischen Austauschschüler der Gesamtschule Heskem in Dreihausen in der Gemeindeverwaltung Ebsdorfergrund

Am Donnerstag, den 7. Februar 2013 an einem herrlichen Wintertag machten sich die katalanischen Austauschschüler bei zwar klirrender Kälte, aber blauem Himmel mit Sonnenschein mit ihren drei betreuenden Lehrerinnen auf den Weg von Heskem nach Dreihausen, wo sie vom Bürgermeister der Gemeinde Ebsdorfergrund, Herrn Schulz bereits erwartet wurden. Begleitet wurde die Schülergruppe im Alter zwischen 15 und 16 Jahren von der für den spanisch-deutschen Schüleraustausch an der GSE zuständigen Lehrerin Frau Notbohm-Karger.

Die Schüler wohnten während dieser Woche in den Familien ihrer deutschen Gastschüler, die in den verschiedenen Dörfern der Gemeinde Ebsdorfergrund leben. Die katalanischen und deutschen Austauschschüler kannten sich bereits gut, da die GSE-Schüler bereits im Oktober 2012 ihre Partner für eine Woche in Cásca de Selva nahe Gerona besucht hatten.

Nach einigen Rutschpartien auf teils sehr glattem, eisigem Untergrund kamen die zwanzig „Winter“- unerfahrenen Schüler aus Spanien in der Gemeindeverwaltung an. Dort wurden alle gleich sehr freundlich vom dortigen Personal empfangen und konnten sich mit vorbereiteten Getränken stärken. Bürgermeister Schulz begrüßte anschließend die jugendlichen Gäste und überreichte den Lehrerinnen ein schönes Gastgeschenk und Gemeindebroschüren für alle. Herr Schulz informierte die Zuhörer oft humorvoll über interessante geographische, historische sowie gemeindepolitische Sachverhalte der Großgemeinde Ebsdorfergrund. Fragen seinerseits an die Gastschüler über ihre wichtigsten Eindrücke während ihres Aufenthaltes in Deutschland rundeten den herzlichen Empfang ab. Frau Notbohm-Karger und ihre katalanische Kollegin Rosa Colomer waren beim Übersetzen ins Spanische/Katalanische behilflich. An dieser Stelle ist zu erwähnen, dass die Schüler untereinander in Englisch kommunizieren, da einerseits dort kein Deutsch gelernt wird und andererseits nur wenige GSE-Schüler erst seit kurzem Spanisch lernen. Eine besondere Überraschung während unseres knapp einstündigen Empfangs ließen die Schüler der Vorzimmerdame Frau Merkel zukommen, der sie auf katalanisch ein Glückwunschlid sangen, da sie an diesem Tag „frisch gebackene Oma“ geworden ist. Zum Abschluss führte uns Herr Schulz durch seine modernen, farbenfroh und Licht durchfluteten Arbeitsräume in dem neuen Bürgerhaus hinauf auf die Dachterrasse. Bei strahlendem Sonnenschein hatten dort alle einen wunderbaren Rundblick auf die schöne winterliche, weiß bepulverte Umgebung rund um Dreihausen. Dort sowie auf der Eingangstreppe stellten sich alle abschließend für ein gemeinsames Gruppenfoto auf. Diesen gastfreundschaftlichen Empfang im Bürgerhaus in Dreihausen werden alle Schüler und Lehrerinnen in besonderer Erinnerung behalten.

I. Notbohm-Karger

